

Vereinheitlichte Shinsa-Kriterien (für Godan und niedriger) – 2016

Dan- /Kyū-Rang	Formale Bewegungsform (<i>Taihai</i>)	Prinzipien des Schießens und Fertigkeiten des Schießens (<i>Shahō-Shagi</i>)	Bemerkungen
Godan	<p>Alle Bewegungen (<i>Kiyo-Shintai</i>) folgen den Kriterien. Benehmen und Verhalten sind selbstbeherrscht und erfolgen mit gelassener Ruhe.</p> <p>Das <i>Taihai</i> ist nicht einfach leere Form, sondern mit dem <i>Ikiai</i> abgestimmt.</p> <p>Es wird Kimono getragen und <i>Hadanugi/Tasuki-sabaki</i> durchgeführt.</p>	<p><i>Sanjū-Jūmonji</i> und <i>Gojū-Jūmonji</i> brechen nicht zusammen. Der Übergang zu <i>Daisan</i> wird korrekt ausgeführt und <i>Hikiwake</i> wird durch den Einsatz von <i>Tatesen</i> gleichmäßig bis zum <i>Kai</i> weitergeführt.</p> <p>Stabilität und Fülle des Geistes, ein tiefes <i>Kai</i> mit durchgehaltenem <i>Tsumeai</i> und <i>Nobiai</i>, ein scharfes <i>Hanare</i>, klares <i>Tsurune</i> und <i>Zanshin</i> voller geistiger Energie (<i>Kiryoku</i>), etc. sind positiv zu bewertende Punkte.</p> <p>Zusammenbrechen der <i>Jūmonji</i> beim <i>Hanare</i>, Nachgeben der Hände (<i>Yurumi</i>), deren Bewegung nach oben (<i>Banzai</i>), nach unten (<i>Kirisage</i>), zurück zum <i>Mato</i> (<i>Okuru</i>), oder ein mit den Händen erzwungenes <i>Hanare</i>, etc. sind negativ zu bewertende Punkte.</p> <p>Im Schießen drücken sich Würde und Verfeinerung aus, die mit dem <i>Taihai</i> zu einem vereinten Ganzen verbunden werden.</p>	<p><i>Tasuki-Sabaki</i> wird bei <i>Rissha</i> nicht ausgeführt.</p>
Yondan	<p>Im Vergleich zum Sandan hat sich ein greifbarer Fortschritt vollzogen.</p> <p>Das <i>Taihai</i> ist korrekt und der Koordination der Bewegungen mit dem <i>Ikiai</i> wird Aufmerksamkeit geschenkt.</p> <p>Mit <i>Shitsu</i> wird ordnungsgemäß umgegangen.</p> <p>Das Schießen wird korrekt gemäß dem Ablauf des Schießens bei der <i>Shinsa</i> durchgeführt.</p>	<p>Die Form der <i>Hassetsu</i> ist passend und mit dem <i>Ikiai</i> abgestimmt.</p> <p><i>Sanjū-Jūmonji</i> und <i>Gojū-Jūmonji</i> werden meist beachtet und das <i>Hikiwake</i> wird gleichmäßig ausgeführt.</p> <p>Anstrengung in Richtung <i>Tsumeai</i> und <i>Nobiai</i>, und Fülle and geistiger Energie (<i>Kiryoku</i>) ist zu beobachten.</p> <p>Effiziente Arbeit mit dem <i>Tenouchi</i> und Fortschritt beim <i>Hanare</i> und <i>Zanshin</i> sind positiv zu bewertende Punkte.</p> <p>Abwesenheit von <i>Yugaeri</i>, ein deutliches Hinunterrutschen des <i>Nigiri</i> etc. sind negativ zu bewertende Punkte.</p> <p>Beim Treffen des <i>Mato</i> wird Konsistenz erreicht.</p>	
Sandan	<p>Das Atmen verläuft geordnet.</p> <p>Ablauf von <i>Taihai</i> und Schießen während der <i>Shinsa</i> sind weitgehend korrekt.</p>	<p>Die Technik des Schießens ist von geistiger Energie (<i>Kiryoku</i>) erfüllt. <i>Sanjū-Jūmonji</i> und <i>Gojū-Jūmonji</i> sind dem Niveau angemessen.</p> <p>Die Arbeit von <i>Tenouchi</i>, <i>Yazuka</i>, <i>Hōzuke</i>, <i>Munazuru</i> und <i>Matozuke</i> sind dem Niveau angemessen. <i>Yugaeri</i> ist wünschenswert.</p> <p>Das <i>Hanare</i> ist stark und entlang der <i>Yasuji</i>. Die Pfeile fliegen mit Energie, Gegenwart von konzentriertem Geist (<i>Kiai</i>) im <i>Zanshin</i> etc. sind positiv zu bewertende Punkte.</p> <p>Beim Treffen des <i>Mato</i> wird fast Beständigkeit erreicht.</p>	
Nidan	<p>Das <i>Taihai</i> wird weitgehend in der korrekten Ordnung durchgeführt.</p> <p>Die Handhabung von <i>Yumi-Ya</i>, <i>Yatsugae</i>, die Bewegung der Füße etc. werden weitgehend gleichmäßig durchgeführt.</p>	<p>Im Vergleich zum Shodan ist ein deutlicher Fortschritt bemerkbar.</p> <p><i>Sanjū-Jūmonji</i> und <i>Gojū-Jūmonji</i> werden erkennbar.</p> <p>Andauernde geistige Energie (<i>Kiryoku</i>) und Anstrengung bei dem Versuch, sich im <i>Kai</i> auszudehnen, werden gezeigt.</p> <p>Die Richtung das <i>Hanare</i> und das <i>Zanshin</i> sind weitgehend korrekt. Die Platzierung der Pfeile im Ziel liegt nicht zu weit auseinander. <i>Tekichū</i> ist nicht Teil der Bewertung.</p> <p>Bei <i>Hazukobore</i> erfolgt die Bewertung auf der Basis des übriggebliebenen Pfeils. Sollten beide Pfeile herunterfallen, gilt die Prüfung als nicht bestanden.. (Dies gilt für alle Shodan- und Nidan--Prüfungen.)</p>	

Shodan	<p>Die Form der Bewegungen und Haltungen ist gut.</p> <p>Es wird offensichtlich, dass korrekt angeleitet worden ist.</p>	<p>Die Form der <i>Hassetsu</i> ist im Großen und Ganzen angemessen und die Bewegungen sind gleichmäßig.</p> <p><i>Ashibumi</i> und <i>Dōzukuri</i> sind fest aufgebaut.</p> <p>Die Form des <i>Tenouchi</i> wird fast erreicht.</p> <p>Der/die Schießende bemüht sich, das <i>Kai</i> bis zur Anfüllung mit geistiger Energie (<i>Jiman</i>) zu halten und der Abschuss ist stark.</p> <p>The <i>Zanshin</i> und <i>Toriyumino Shisei</i> als Ergebnis von <i>Yudaoshi</i> brechen nicht zu sehr zusammen.</p> <p>Herausrutschen und Fallen eines Pfeils aus der <i>Yamakura</i> darf bei der Bewertung außer Acht gelassen werden.</p>	
Ikkyū	<p>Der/die Kandidat/in ist vertrauter mit der Handhabung von <i>Yumi-Ya</i>.</p> <p>Das <i>Taihai</i> wird fehlerfrei durchgeführt.</p> <p><i>Das Taihai wird in korrekter Abfolge durchgeführt.</i></p>	<p>Form und Art der Ausführung der <i>Hassetsu</i> sind weitgehend korrekt.</p> <p>Ist der Körper nicht völlig aufgerichtet oder bewegt er sich beim <i>Hanare</i> und <i>Zanshin</i>, darf dies bei der Bewertung ignoriert werden.</p> <p>Bei <i>Hazukobore</i> erfolgt die Bewertung auf der Basis des übriggebliebenen Pfeils. Sollten beide Pfeile herunterfallen, erfolgt die Bewertung auf der Basis des dritten Pfeils. Fällt auch dieser herunter, gilt die Prüfung als nicht bestanden. (Dies gilt für alle Kyū-Prüfungen.)</p>	
Nikyū	<p>Im Vergleich zum Sankyū wurde ein Fortschritt gemacht.</p> <p><i>Das Taihai wird in korrekter Abfolge durchgeführt.</i></p>	<p>Die <i>Hassetsu</i> werden im Großen und Ganzen ohne Fehler ausgeführt.</p>	
Sankyū	<p>Bemühen ist bei dem Versuch zu beobachten, Grundbewegungen gemäß den Regeln auszuführen.</p> <p><i>Toriyumi no Shisei</i>, Halten und Umgang mit <i>Yumi-Ya</i>, <i>Yatsugae</i> sowie <i>Yudaoshi</i> werden weitgehend beherrscht.</p> <p>Die <i>Hassetsu</i> können ausgeführt werden.</p>		
Yonkyū	<p>Der Kandidat ist mit dem Umgang mit <i>Yumi-Ya</i> vertraut geworden.</p> <p>Der Pfeil kann sicher geschossen werden.</p>		
Gokyū	<p>Anfangsstadium.</p> <p>Der Pfeil kann eingenockt und geschossen werden.</p>		